



## Der Verbandsgeschäftsführer

Staßfurt, den 13.04.2023

### Öffentliche Ausschreibung

Der Wasser- und Abwasserzweckverband „Bode-Wipper“ (WAZV) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit 6 Städten und Gemeinden als Verbandsmitglieder. Er versorgt ca. 50.000 Einwohner sowie Gewerbe und Industrie mit Trinkwasser, ist für die Abwasserentsorgung von 53.000 Einwohnern und im Rahmen einer Zweckvereinbarung für die Niederschlagswasserbeseitigung von ca. 20.000 Einwohnern in 2 Städten zuständig.

Wir suchen zum 01.01.2024 zwei

### **Fachkräfte für Abwassertechnik (m/w/d) oder vergleichbar (Kennnummer 03/2023)**

zur Verstärkung des Meisterbereiches Abwasser

Zu Ihren Aufgaben gehören u.a.:

- Abfuhr von Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben
- Wartung und Reinigung von Pumpwerken
- Inspektion und Reinigung von Kanälen
- Havariebeseitigung inkl. Teilnahme an der Rufbereitschaft

Sie besitzen ...

- Eine abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik oder ähnlich
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein
- Führerschein Klasse CE

... dann bieten wir eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem komplexen Aufgabengebiet. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 5 TVöD bzw. TVV.

Wir bieten:

- Einen abwechslungsreichen und krisensicheren Arbeitsplatz
- Ein motiviertes Team in einem familienfreundlichen Arbeitsumfeld
- Vergütung und Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- Flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen bestehender Dienstvereinbarungen

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte bis 02.06.2023 an den Wasser- und Abwasserzweckverband „Bode-Wipper“, z.H. des Geschäftsführers, Am Schütz 2, 39418 Staßfurt. Bewerbungen per E-Mail ([bewerbung@bode-wipper.de](mailto:bewerbung@bode-wipper.de)) werden nur berücksichtigt, wenn sie im pdf-Format (maximale Größe 10 MB) erfolgen. Andere Formate werden ungeöffnet gelöscht. Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurückgeschickt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern/innen nach Ablauf von 3 bzw. 6 Monaten nach Bewerbungsschluss vernichtet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

gez. Andreas Beyer  
Verbandsgeschäftsführer